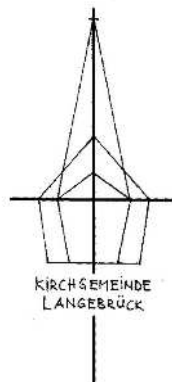


Gemeindeblatt der Evangelisch - Lutherischen Kirchgemeinde Langebrück

Februar – März 2010



Jahreslosung 2010



Jesus Christus spricht:
Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich.

Johannes 14, 1

Angedacht

Liebe Gemeinde,

bitte lesen Sie sich noch einmal die Jahreslosung auf der Umschlagseite durch.

So ganz ohne Erschrecken wird es auch in diesem Jahr nicht gehen. Ich ahne schon, dass ich erschrecken werde, wenn Sie mir bei Besuchen oder Beerdigungsgesprächen von schweren Situationen in Ihrem Leben erzählen. Was mancher von Ihnen durchstehen musste! Welche Todesnachrichten oder Krankheiten er hinnehmen musste! Darüber erschrecke ich. Oder wenn meine Kinder aus der Schule erzählen, was Schüler sich getrauen, Lehrern zu sagen, dann erschrecke ich über den mangelnden Respekt der Kinder gegenüber Erwachsenen.



Euer Herz erschrecke nicht. So einfach ist das nicht, möchte ich gern Jesus zurufen. Meine Furcht lege ich nicht so einfach zur Seite.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass Jesus so ganz ohne Erschrecken in den Tod gegangen ist. Er sagte: „Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich.“, als er sich von seinen Jüngern verabschiedete, als er genau wusste, was auf ihn zukommt, nämlich der Tod am Kreuz.

Jesus weiß also um das Erschrecken. Er weiß aber auch, wie nötig sein Zuspruch ist. Er sagt ja nicht: „Mach dir keine Sorgen“, sondern er mahnt den Glauben an, den Glauben an ihn und an Gott. Das ist seine Art zu trösten. Nicht: „Ich mach’ das schon wieder“, sondern: „Versuch es, dein Glaube trägt.“

Das wünsche ich mir und das wünsche ich Ihnen, dass der Glaube an Gott unser Halt im neuen Jahr bleibt, der uns hoffentlich auch durch Schweres hindurchträgt.

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Aus dem Kirchenvorstand

Wechsel im Amt

Ganz herzlich bedanken wir uns bei Herrn Martin von Reinersdorff für seine Arbeit als Kirchvorsteher. Über ein Jahr lang hat er viele Diskussionen und Entscheidungen in unserer Kirchgemeinde mitgeprägt. Nun wird er aus beruflichen Gründen seinen Dienst als Kirchvorsteher beenden.

Als Nachfolgerin wurde Frau Beate Schütz in den Kirchenvorstand berufen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr und wünschen ihr Gottes Segen für ihr Amt.



Abendmahl für Kinder - Einladung zum Gespräch im Anschluss an den Gottesdienst am 28.2.

Im Kirchenvorstand und in den einzelnen Kreisen haben wir über die Einführung eines Abendmahls für Kinder gesprochen. Auch einen Gemeindeabend haben wir zu diesem Thema durchgeführt.

Um Sie alle in unsere Vorbereitungen und Gedanken einzubeziehen und um Ihre Meinung und eventuellen Bedenken zu hören, laden wir Sie im Anschluss an den Abendmahlsgottesdienst am 28.2. zum Gespräch ein.

Glocken: Spendenziel erreicht!



Die Glocken läuten wieder in Langebrück – das können wir hoffentlich zu Ostern endlich sagen. Dank vieler Spender aus der Kirchgemeinde und darüber hinaus kamen über 12.000 € für die Glockensanierung zusammen: Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu dieser enormen Summe beigetragen haben!

Die sanierungsbedürftige Bronzeglocke wurde im November letzten Jahres zum Schweißwerk nach Nördlingen gebracht. Sobald sie im Februar zurückkommt, können die anstehenden Arbeiten für die Aufhängung im Glockenturm weiter gehen. Wenn alles wie geplant klappt, werden die Glocken am Ostersonntag wieder läuten.

Bauarbeiten beim Jugendraum schreiten voran



Im letzten Frühjahr hatten wir über den Ausbau eines Teils der Pfarrscheune zum Jugendraum berichtet. Viele bauliche Fragen waren noch zu klären. Seit einiger Zeit liegt nun die Baugenehmigung vor und die Freitags-JG arbeitet mit großer Begeisterung (und der Stärkung durch Pizza) weiter. Der Fußboden ist betonierte und die Wandabdichtung angebracht.

Wenn das Wetter mitspielt, werden die Jugendlichen im Februar unter Anleitung die Wände mauern – ein großer Schritt voran.

Die Kirchgemeinde ist auf Spenden für diese Baumaßnahme angewiesen. Das Spendenkonto finden Sie auf der Rückseite des Gemeindeblatts (Stichwort „Jugendraum“). Vielen Dank allen Spendern und vor allem den Jugendlichen für ihren Einsatz!

Unsere Gemeinde 2009 in Zahlen

Statistiken sind für viele nicht spannend, aber ab und zu ist es schon interessant zu hören, wie viele Menschen an welchem Angebot teilnahmen.

Wir hatten im vergangenen Jahr 10 Taufen in unserer Gemeinde: Es wurden 8 Kinder und 2 Erwachsene getauft. Im Konfirmationsgottesdienst konfirmierten wir 6 Jugendliche. 5 Paare aus unserer Gemeinde feierten einen Traugottesdienst. Eine Einsegnung zur Silbernen oder Goldenen Hochzeit hatten wir leider nicht. 15 Gemeindeglieder wurden auf unserem Friedhof beerdigt.

Über den Tellerrand geschaut

Gedenken an der Frauenkirche am 13. Februar

Sie sind herzlich eingeladen zur Gedenkveranstaltung um 19.00 Uhr vor der Frauenkirche. Der Kammerchor der Frauenkirche wird singen, und Michael Gorbatschow wird anwesend sein.

Um 20.30 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst in der Kreuzkirche statt. Die „Nacht der Stille“ schließt sich um 22.00 Uhr in der Frauenkirche an.

Veranstaltungen im Februar / März

Krabbelgottesdienst am Sonntag, dem 7.2., von 10.30 – 11.00 Uhr



Bei unserem nächsten Krabbelgottesdienst mit dem Thema „Gott schuf die Fische“ wollen wir erkunden, was so alles im Meer lebt. Alle Kinder von 0 bis 5 Jahren sind mit ihren Familien und Freunden herzlich dazu eingeladen.

Weltgebetstag am Sonntag, dem 7.3., um 17.00 Uhr im Bürgerhaus

Herzlich willkommen zur Feier des Gottesdienstes zum Weltgebetstag, der jährlich Anfang März in über 170 Ländern begangen wird. Für das Jahr 2010 kommt die Gebetsordnung von Frauen aus Kamerun. Dieses zentralafrikanische Land, etwa 1,3-mal so groß wie Deutschland, nennt sich selbst „Afrika im Kleinen“. Das Land mit seiner 400 km langen Atlantikküste bildet eine Brücke zwischen West- und Zentralafrika. 18 Millionen Menschen leben in Kamerun, davon sind ca. 50 % christlich.

Zwei Informationsabende zum Land Kamerun und zum Ablauf der Gebetsordnung finden am Montag, dem **1. Februar, um 20 Uhr**, und am Montag, dem **1. März, um 20 Uhr**, im Pfarrhaus statt. Es werden noch Frauen gesucht, die den Gottesdienst mitgestalten möchten. Bitte an die Kanzlei wenden.



**Foto: Weltgebetstag der Frauen
- Deutsches Komitee e.V.**

Vorschau: Kinderrüstzeit vom 26. Juni bis 2. Juli 2010...

...auf dem Familienferienhof in Buchholz bei Weißenberg





Alle Kinder der 3. bis 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen. Wir wollen eine Woche gemeinsam leben, singen, spielen, eine spannende Geschichte aus der Bibel entdecken, wandern, baden und interessante Ausflugsorte besuchen. Meldet euch schnell an!

Kosten: 90,- € für Unterkunft, Verpflegung und Programm
Meldet euch an bei Mirjam Jähnchen, Tel: 035201/70594 oder über das Pfarramt: Tel: 035201/70876

Februar 2010

Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden. Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen.

5. Mose 15, 11

Montag, 1.2.		20.00 Uhr: Vorbereitungstreffen Weltgebetstag
Freitag, 5.2.		15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim
Sonntag, 7.2. Sexagesimae	 	10.30 Uhr: Krabbelgottesdienst mit dem Thema „Gott schuf die Fische“ 17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst Kollekte für die eigene Gemeinde anschließend Gebetsgemeinschaft
Sonntag, 14.2. Estomihi		9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft Predigt: Ekkehart Reinhold Kollekte für gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD
Sonntag, 21.2. Invocavit		9.30 Uhr: Gottesdienst Kollekte für unseren Jugendraum anschließend Kirchenkaffee, Büchertisch und Verkauf von Fair-Produkten
Sonntag, 28.2. Reminiscere		9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst Kollekte für die Krankenhaus-, Soldaten-, Gehörlosen-, Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge anschließend Gespräch „Abendmahl für Kinder“ 17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Parallel zu allen Gottesdiensten in der Kirche findet der Kindergottesdienst statt.


Auch zu den Gottesdiensten im Senioren-Pflegeheim sind Sie alle herzlich eingeladen. Die Heimbewohner freuen sich, wenn andere mit ihnen zusammen den Gottesdienst feiern.

März 2010

Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.


Johannes 15, 13


Montag, 1.3. 20.00 Uhr: Vorbereitungstreffen Weltgebetstag

Freitag, 5.3.  15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim

Sonntag, 7.3. **17.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag im Bürgerhaus**
Oculi
„Alles, was Atem hat, lobe Gott“
Kollekte für die Weltgebetstagsarbeit

Sonntag, 14.3. 9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Laetare
Predigt: Andy Hammig
Kollekte für den Lutherischen Weltdienst

Sonntag, 21.3.  9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
Judica
Kollekte für die eigene Gemeinde
anschließend Kirchenkaffee, Büchertisch und Verkauf von Fair-Produkten

Sonntag, 28.3.  9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Palmsonntag
Predigt: Pfarrer i. R. Haugk
Kollekte für die eigene Gemeinde
17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

nächste Gottesdienste im April:

- 1.4. Gründonnerstag, 20.00 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahlsfeier im Pfarrhaus
- 2.4. Karfreitag, 9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
- 4.4. Ostersonntag, 6.00 Uhr: Osternachtsfeier

6 Jahre Landeskirchliche Gemeinschaft

Am 13.12.2009 feierten wir einen Festgottesdienst zum 6-jährigen Bestehen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Langebrück. Der Landesvorsitzende Prof. Dr. Johannes Berthold hielt die Predigt und das Saitenspielorchester des Gemeinschaftsbezirkes Dresden umrahmte den Festgottesdienst musikalisch.



Doch was ist die Landeskirchliche Gemeinschaft?

„Die Landeskirchliche Gemeinschaft ist ein selbständiges freies Werk innerhalb der Evangelisch Lutherischen Landeskirche Sachsens. Wir verstehen sie als eine wichtige Ergänzung des Dienstes unserer Landeskirche.“

Andy Hammig

„Die Arbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Langebrück wurde aus der Mitte unserer Kirchengemeinde geboren. Am 3. Advent 2003 traf sich der Mitarbeiterkreis zum ersten Teamtreff, um eigenverantwortlich gestaltete Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde ab Jahresbeginn 2004 vorzubereiten. Inzwischen gestaltet die Landeskirchliche Gemeinschaft regelmäßig den Gottesdienst jedes 2. Sonntags im Monat. An jedem 4. Sonntag im Monat lädt sie zur Gemeinschaftsstunde ein. Parallel zu diesen Veranstaltungen findet ein Kinderprogramm statt. Die Landeskirchliche Gemeinschaft hat in Langebrück die Jugendarbeit wieder neu belebt, sie trägt und verantwortet die Donnerstags-JG. Sie organisiert auch die Allianzgebetsabende im Januar eines jeden Jahres. Darüber hinaus bringen sich die Freunde und Mitglieder der Landeskirchlichen Gemeinschaft an vielen Stellen mitgestaltend und lastentragend in das Gemeindeleben unserer Kirchengemeinde ein. Wir haben unser 6. Jubiläum festlich begangen, weil wir uns freuen, dass Gott sechs Jahre lang seinen Segen gegeben hat.“



Ekkehart Reinhold

„Kirche und Landeskirchliche Gemeinschaft sind wie eine rechte und eine linke Hand. Es reicht nicht, wenn sie voneinander wissen, sie müssen zusammenarbeiten.“

Prof. Dr. Johannes Berthold

„Die Landeskirchliche Gemeinschaft gestaltete während der Vakanzzeit in unserer Gemeinde einen Gottesdienst pro Monat und tut dies auch noch jetzt angesichts meiner Teilzeit-Anstellung. Sie ist uns aber nicht nur eine große Hilfe, sondern sie trägt zur Vielfalt bei und bereichert unser Gemeindeleben.“

Pfarrerin Christiane Rau

Die Jagd nach dem Kinde

Die beiden Jungen Gemeinden haben am 24.12.09 und am 3.1.10 ihr Krippenspiel aufgeführt. Die Texte wurden von Ekkehart Reinhold geschrieben.

Herodes erfährt von einem Geheimagenten, dass der Messias geboren werden sollte. In der Nacht träumt er, dass der Finger Gottes richtend auf ihn zeigt. Herodes ruft den Schriftgelehrten, der ihm alles erzählen soll, was die Propheten im Alten Testament über den Messias sagen. Daraufhin



Die Geheimagenten aus dem Morgenland bei Maria und Josef

kommen drei Geheimagenten aus dem Morgenland. Sie sollen im Dienst von Herodes das Kind suchen. Als die drei Geheimagenten nicht zum vereinbarten Treffpunkt kommen, befiehlt Herodes, die Grenzen des Landes dicht zu machen und alle Kinder bis 2 Jahre in Bethlehem töten zu lassen. Maria und Josef sind inzwischen auf der Flucht nach Ägypten. Sie schieben dem Zöllner das geschenkte Gold unter, damit er sie über die Grenze lässt – gerade noch rechtzeitig, denn Herodes Geheimagent ist ihnen schon dicht auf den Fersen. Herodes fühlt sich schuldig, denn er hat viele Kinder umbringen lassen. Er bekommt Angst vor dem Gericht Gottes und sagt, dass der Messias ihn nun sein Leben lang verfolgen wird.

Die Geschichte steht zwar so nicht in der Bibel, aber es könnte so gewesen sein. Der Messias lässt auch den nicht los, der ihn gar nicht haben will.

Viola Wulf, 9 Jahre

Gemeindekreise, die sich regelmäßig treffen

Wer?	Wann?	Ansprechpartner
Kirchenmusik		
Kleine und Große Kurrende	dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr	K. Kimme-Schmalian Tel.: 71163
U20-Brass-Band	montags, um 19.30 Uhr	Hartwig Reichel Tel.: 70175
Chor	dienstags, um 20.00 Uhr	K. Kimme-Schmalian

Gesprächskreise

Rentnerkreis Bibelcafé „Ruhepol“	jeden 1. Montag im Monat um 15.30 Uhr (1.2. und 1.3.)	Pfarrerin Rau
Gesprächskreis im Pfarrhaus	Donnerstag, 25.2. und 18.3., um 20.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Hauskreis	alle 14 Tage montags um 20.00 Uhr	Fam. Reinhold Tel.: 70484
Hauskreis	jeden Mittwoch um 20.00 Uhr	Fam. Reichel Tel.: 70175
Hauskreis	alle 14 Tage freitags um 20.00 Uhr	Fam. Botzler Tel.: 70404
Frauen- frühstück	Donnerstag, 25.2., 9.00 Uhr	Martina Rudolph Tel.: 81925

Jugend und Kinder

Donnerstags-JG	donnerstags, um 19.30 Uhr	R. Selz, Tel.: 81199
Freitags-JG	freitags, um 19.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Konfirmanden	7. Klasse: dienstags, 17.00 Uhr 8. Klasse: dienstags, 18.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Sonnabend, den 27.2. und 20.3., 10.00 – 12.00 Uhr	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Christenlehre	2., 4. und 6. Klasse montags 1., 3. und 5. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Kindergottes- dienstteam	nach Absprache	Elke Jäger Tel.: 80966

Ansprechpartner für den Besuchsdienst: Dr. Stephan Wulf, Tel. 77681

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

die **Getaufte** Jaqueline Panhans aus Liegau-Augustusbad
den **Verstorbenen** Walter Albeshausen, 94 Jahre

Der Herr des Friedens selbst aber gebe euch den Frieden allezeit auf alle Weise! Der Herr sei mit euch allen! 2. Thessalonicher 3, 16

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten der Kanzlei, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

In der Kanzlei: Frau Knöfel, Tel. 035201 70876, Fax 81671
E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-langebrueck.de

Die Kanzlei ist vom 29.3. – 1.4. wegen Urlaub geschlossen.

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter: 70876
- per E-Mail unter: c.rau@kirchgemeinde-langebrueck.de

Frau Rau ist vom 8. – 21.2. im Urlaub. Die Vertretung übernehmen Pf. Hecker (0351 8805228) und Pf. Urban (035205 54258).

Vom 22. – 26.3. nimmt sie an einer Weiterbildung teil. Die Vertretung übernimmt Pf. i. R. Affolderbach (035201 77611).

Kirchenvorstand E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-langebrueck.de
Vorsitzende: Dorothee Botzler, Tel.: 70404

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 70594
Kantorin: Katharina Kimme-Schmalian, Tel. 71163

Unsere Internetseiten: www.kirchgemeinde-langebrueck.de

Bankverbindung für Spenden:

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk DD Nord / Kassenverwaltung
Verwendungszweck: RT 1012
Kto-Nr: 106 720 916 BLZ: 850 951 64, Landesk. Kreditgenossenschaft

Wir freuen uns über Ihre Spende für die Gemeindegarbeit!